
1389/J XXVII. GP

Eingelangt am 03.04.2020

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

**der Abgeordneten Mag. Gerald Loacker, Kolleginnen und Kollegen
an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumenten-
schutz
betreffend Covid-19 Tests**

Expert_innen der führenden Gesundheitsorganisationen und Forschungsinstitute sind sich einig: Um die Covid-19 Pandemie zu stoppen, braucht es eine umfassende Datenlage zur Zahl der Infizierten und Genesenen, die potenziell bereits Antikörper gebildet haben und so einen Beitrag zur Herdenimmunität in der Gesellschaft leisten können. Idealerweise erhält man verlässliche Zahlen mithilfe einer Kombination aus reverse transcriptase (RT) PCR-Tests auf Akutinfektionen und Antikörpertests (im Falle von Infizierten ungefähr ab Tag 10 nach einer Infektion mit SARS-CoV-2 bzw. mithilfe breit angelegter Tests der gesamten Bevölkerung auf SARS-CoV-2 Antikörper) - einschließlich einer fundierten Einschätzung der Dunkelziffer der Infizierten. Effektive Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie können aus diesen Zahlen abgeleitet werden.

Bundesminister Anschober sprach im Rahmen einer Pressekonferenz am 2.4.2020 erneut über den Einsatz von Antikörper-Schnelltests in Österreich. Insbesondere aufgrund der steigenden Anzahl dieser verfügbaren Schnelltests, die neben "Lateral-Flow-Tests" unter anderem auch den Einsatz spezifischer neuer Geräte umfassen, der nicht restlos gesicherten Verlässlichkeit dieser Tests und der teils zweifelhaften Eignung ihrer Anwendung zu einem frühen Zeitpunkt in der Pandemie, stellen sich Fragen zur Art der Tests, den Herstellern und dem Validierungsstatus. Des Weiteren stellen sich Fragen zu der publizierten Zahl der durchgeführten Testungen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

Anfrage:

1. Welche Art von Schnelltests werden zur Diagnose von Covid-19 eingesetzt? Bitte um genaue Übermittlung der Funktionsweise dieser Tests, der Bezeichnung, des Herstellers, und, falls vorhanden, der dazugehörigen Publikationen.

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

2. Welche Fehlerquote weist dieser Schnelltest/weisen diese Schnelltests auf? Bitte auch, sofern bekannt, um Übermittlung der Quoten von false-negative und false-positive Ergebnissen.
3. Wird eine Kombination verschiedener Schnelltests eingesetzt?
 - a. Wenn ja, um welche Tests handelt es sich hierbei? Bitte um genaue Übermittlung der Funktionsweise dieser Tests, der Bezeichnung, des Herstellers, und, falls vorhanden, der dazugehörigen Publikationen.
4. Wurden diese Schnelltests in Österreich validiert?
 - a. Wenn ja, von welcher Forschungseinrichtung/Universität/Behörde?
 - b. Wenn ja, welche Schnelltests wurden validiert? Bitte um Übermittlung der Bezeichnung der Tests, der Hersteller und der Validierungsergebnisse.
 - c. Wenn ja, mit welchen Methoden wurden diese Schnelltests validiert?
 - d. Wenn ja, wurde die Fehlerquote überprüft? Bitte um Übermittlung der Quoten für jeweils false-negative und false-positive Ergebnisse.
 - i. Wenn nein, warum nicht?
 - e. Wenn nein, warum erfolgte keine solche Validierung in Österreich?
 - f. Wenn nein, wurden diese Schnelltests bereits vor ihrer Validierung durch österreichische Expert_innen eingesetzt?
 - g. Wenn nein, wurden diese Schnelltests von ausländischen Forschungseinrichtungen/Universitäten/Behörden validiert?
5. In der Pressekonferenz am 2.4.2020 sprach Bundesminister Anschöber von mehr als 40 Laboren, die in Österreich Tests auf Covid-19 durchführen. Um welche Labors handelt es sich hierbei? Bitte um Übermittlung der Liste inklusive der Art der durchgeführten Tests (PCR/serologische Tests/Kombinationen) und Anzahl der durchgeführten Testungen pro Bundesland.
6. Werden in die Gesamtzahl der in Österreich durchgeführten Testungen, die täglich veröffentlicht wird, auch Mehrfachtestungen miteinbezogen?
 - a. Wenn ja, bitte um getrennte Übermittlung der Ersttestungen pro Tag seit Beginn der Testungen. Bitte auch um getrennte Darstellung der Ersttestungen nach Bundesland seit Beginn der Testungen.
 - b. Wird in die Gesamtzahl der in Österreich durchgeführten Testungen auch die Zahl der serologischen Tests (inkl. Schnelltests) einbezogen oder handelt es sich hierbei nur um durchgeführte RT PCR-Tests?
7. Wie viele Personen wurden bisher insgesamt auf SARS-CoV-2/Covid-19 getestet, wie viele davon einfach, wie viele mehrfach? Bitte um Übermittlung der Gesamtzahlen und getrennte Darstellung nach Bundesland.
 - a. Erhebt das Ministerium Daten, wie oft Einzelpersonen jeweils getestet wurden?
 - i. Wenn ja, bitte um Übermittlung dieser Daten und getrennte Darstellung nach Bundesland.
 - ii. Wenn nein, warum nicht?

8. Die gewünschte Zahl von 15.000 Testungen pro Tag konnte mit Stand 3.4.2020 noch nicht erreicht werden. Woran liegt das?
- a. Welche Reagenzien bzw. Maschinen, die für die Durchführung der RT PRC-Tests notwendig sind, stellen die limitierenden Faktoren dar? Sind Positiv- bzw. Negativkontrollen ebenfalls limitierende Faktoren?
 - b. Von welchen Herstellern werden die Reagenzien für die RT PCR-Tests bezogen? Werden komplette PCR-Kits gekauft und verwendet?
 - i. Gibt es österreichische Hersteller, von denen diese Reagenzien bezogen werden können?
 - ii. Könnten Bottlenecks in der Versorgung mit PCR-Reagenzien vermieden werden, wenn PCR-Maschinen von unterschiedlichen Herstellern bezogen werden?
 - c. Erfolgt die RT PCR-Testung laut publiziertem WHO-Protokoll?
 - i. Wenn nein, welches Protokoll/welche Protokolle wird/werden verwendet?

